

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 11 (1924)  
**Heft:** 5  
  
**Rubrik:** Aus Zeitschriften

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

bereits 1922 ausgearbeitet vorlagen und leider durch die Aufhebung der Zentralkommission der Gewerbmuseen Zürich und Winterthur nicht verwirklicht werden konnten. Dass eine stattliche Zahl tüchtiger Künstler und Handwerker auf dem Lande ihre Tätigkeit ausüben, zeigte die Wädenswiler Ausstellung zur Genüge. Die lithographischen Arbeiten waren mit H. J. Wälli, die dekorativen Arbeiten mit Haldimann und Kündig gut vertreten. Die schönen textilen Arbeiten stammten in der Hauptsache von Fanny Hürzeler und Hermine Leuthold; gute Leder- und schöne Bucheinbände von Sophie Hauser. Die ausgestellten, durchwegs einfachen und sympathischen Wohnräume wurden in der Hauptsache nach Entwürfen von Wädenswiler Architekten durch einheimische Schreiner ausgeführt. Die kleine Kunstaussstellung sowie die als Wand-schmuck in den erwähnten Räumen dienenden Bilder enthielten Arbeiten der uns bekannten Maler Hosch, Reinhold Kündig, Zeller und P. Haldimann.

Die ganze Aufmachung der Ausstellung, eine Haupthalle mit ringsum anschliessenden kleinen Ausstellungs-kojen, war eine sachliche und für den Besucher sympathische architektonische Ueberraschung. Sie lag in Händen des um die Ausstellung verdienten Architekten Hans Streuli in Wädenswil.

Am Schluss der Veranstaltung sprach Herr Dr. A. Baur aus Basel, unterstützt mit zahlreichen Lichtbildern, über Handwerk und Hausrat. Alles in Allem ein schönes Beispiel des Werkbundgedankens, das nicht nur grösseren Städten, sondern auch kleinen Gemeinden zur Nacheiferung empfohlen werden kann.

Alfred Atherr.

✱

### PERSONALIEN

Herr Paul Perret, der hochgeschätzte Generalsekretär des «Oeuvre», ist am 9. April zum Mitglied des Gemeinderates von Lausanne gewählt worden. An seiner Stelle übernimmt Herr Fred Gilliard, Architekt B. S. A., das Generalsekretariat des «Oeuvre».

✱

### AUS ZEITSCHRIFTEN

Das Märzheft 1924 der «Innendekoration» (Verlag Alexander Koch in Darmstadt) ist dem bekannten Berliner Architekten Bruno Paul gewidmet, der kürzlich seinen 50. Geburtstag gefeiert hat. Der eingehende Text von Max Osborn begleitet eine Reihe guter Abbildungen nach Bruno Pauls Arbeiten.

# Centralheizungs-Fabrik

HEINRICH GUTKNECHT, ZÜRICH 8, Dufourstr. 201

## GARTENSCHÖNHEIT

EINE ZEITSCHRIFT MIT BILDERN

FÜR GARTEN- UND BLUMENFREUND / FÜR LIEBHABER UND FACHMANN  
IN GEMEINSCHAFT MIT KARL FOERSTER UND CAMILLO SCHNEIDER  
HERAUSGEGEBEN VON OSKAR KÜHL

MÄRZHEFT 1924

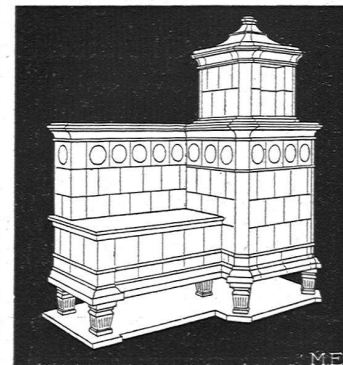
Aus dem Inhalt:

Camillo Schneider, Vorfrühling in Sanssouci / Paul Landau, Sanssouci in deutscher Dichtung / Alwin Berger, Mesembryanthemen / Alexander Steffen, Im neuen Garten / Camillo Schneider, Pantoffelblumen / Blütensträucher im Austrieb / Eryk Pepinski, Vom Dachgarten / H. Graf-Schaffgotsch, Fritz Schroedter / Siegfried Decker, Orchideenerlebnisse in Brasilien II / Aus dem Blumengarten der Literatur / Vorarbeiten für den Blütengarten im März / Ein Staudengärtchen am Berghang / Gartenbrief aus Oberitalien / Literatur  
36 Bilder in Schwarz und 4 in Farben

Bezugspreis vierteljährlich 6 Schweizerfranken, postfrei  
Einzelheft Fr. 2.50 / Postscheckkonto Zürich VIII 8421

Ausführlicher illustrierter Prospekt frei

VERLAG DER GARTENSCHÖNHEIT  
BERLIN-WESTEND



**Kachelöfen**

aller Art

**Gebr. Mantel, Elgg**